swiss publishing days

19.9 – 21.9 2017 BERN

Chef, zeig mir, wie's geht!

Die swiss publishing days 2017 starten am 19. September mit einzeln buchbaren Pre-Conference-Workshops: praxisorientiertes Know-how von den «Publishing-Chefs».

Jetzt anmelden und am Branchen-Treff mit dabei sein!

Siri, mach mir das Layout!

Apple, Google & Co. zeigen, wo's lang geht: Künstliche Intelligenz verschlagwortet unsere Fotos und assistiert uns per Spracheingabe. Die Karten in der Aufgabenteilung zwischen Mensch und Maschine werden neu gemischt. Ein Chance für die Kreativität und all das, was Menschen den Maschinen voraus haben!

Cloud-Publishing weiter gedacht

Adobe kratzt heute mit der Creative Cloud erst an der Oberfläche dessen, was möglich ist. Auch die Cloud wird intelligent! Wir zeigen, was heute geht und morgen kommt.

Die Konferenz am Puls von Publishing und Kommunikation.
Infos und Anmeldung unter ***www.swiss-publishing-days.ch***
Folge unserem #spd17 auf Twitter

Der Event findet in Kooperation mit der Schule für Gestaltung Bern und Biel statt.

PUBLISHER B:B publishingNETWORK Fachverband für digitale Medienproduktion eduboo k DRUCK. BERATUNG. LOGISTIK. VSD IGS

Publishing 4.0 – Willkommen in der neuen Publishing-Welt!

Die digitale Transformation treibt eine neue Publishing-Revolution voran. Die swiss publishing days zeigen, welches die künftigen Herausforderungen sind: Know-how, Trends und Inspiration pur!

19. September
Pre-Conference-Workshops für Profis aus der Praxis: 12 Workshops à 90 Minuten von den «Publishing-Chefs» – einzeln buchbar.

20. und 21. September
Trend-Konferenz zur Zukunft des Publishing. 14 Top-Referenten zeigen, wo's lang geht.

Jetzt anmelden und am Treffen der Publishing-Szene mit dabei sein!

1 Tag	*CHF 290.–*
2 Tage	*CHF 522.–*
pro Pre-Conference-Workshop	*CHF 90.–*

www.swiss-publishing-days.ch

Pre-Conference-Workshops: Chef, zeig mir, wie's geht!

	Raum d7	Raum d16	Raum f3	Raum d3
Block A 13.00 – 14.30	**A1** Beat Kipfer **InDesign Wow-How** *Nutze die vielfältigen Funktionen von InDesign, um deine Layoutdokumente cleverer, schneller und in besserer Qualität zu erstellen. Verwende auch die Werkzeuge und Funktionen, die du noch nie beachtet hast – dieses Programm bietet immer wieder Überraschendes, auch für langjährige AnwenderInnen!*	**A2** Martin Dörsch **Illustrator und Photoshop: Totally Random Tricks** *In dieser Session steigen wir gemeinsam in die Illustrator- und Photoshop-Trickkiste und kommen mit einer Menge Kreativität, Inspiration und Technik wieder heraus. Im Anschluss werden beide Programme miteinander kombiniert – und dann wird die Spielwiese erst so richtig bunt!*	**A3** Haeme Ulrich **Wordpress Crashkurs** *WordPress ist das Standard-System für professionelle Websites. In diesem Crashkurs lernst du die wichtigsten Komponenten und Konzepte des Systems kennen, sodass du danach in der Lage bist, dir das System für den täglichen Gebrauch anzueignen. Die Einstiegshürde wird genommen, danach geht es nur noch aufwärts!*	**A4** Christoph Schäfer **DTP Deluxe mit Scribus – Layout einmal anders** *Seit Version 1.5.3 steht Scribus auch für höhere Aufgaben bereit und kann sogar einiges besser als die Konkurrenz. Insofern lohnt sich die Verwendung von Scribus zumindest als Komplementärprogramm. Dieser Workshop bietet eine allgemeine Einführung in Scribus 1.5.3 und dessen Bedienphilosophie – inklusive kleinem Beispielprojekt* *(Hands-on-Workshop).*
14.30 – 15.00	**Pause**			
Block B 15.00 – 16.30	**B1** Heike Burch **Vom Zeichenformat zum kompletten Layout** *Mehrsprachige Dokumente erstellen, weitere Sprachen hinzufügen, kurzfristige Designänderungen oder ein Spaltenwechsel – die Herausforderungen an Publisher sind nicht ohne. In diesem Vortrag lernst Du, wie man InDesign effektiv nutzt, und wie man damit Arbeitszeiten verkürzt. Hier gibt's Spass an der Technik und Verständnis für den Kunden.*	**B2** Martin Dörsch **Affinity Photo** *Hier lernst du die Unterschiede zwischen Affinity Photo und Photoshop kennen. Du siehst die Vor- und Nachteile sowie Tipps, um das Tool schnell in deinen Workflow einzubinden. Viele Wege in Affinity Photo sind sehr ähnlich zu Photoshop, einige sind aber revolutionär anders und bieten eine neue Ebene an Flexibilität.*	**B3** Ralf Turtschi **Fotos systematisch beurteilen und bewerten** *Fotos sind in der modernen Kommunikation nicht wegzudenken. Bildkompetenz beginnt beim Wissen, wie Fotos wirken, und anhand welcher Kriterien man gute und schlechte Bilder erkennen kann. Der Workshop beinhaltet die praktische Bewertung und Benotung von Fotos.*	**B4** Joely Tafanalo **Adobe Experience Design CC und dein Prototyp** *In diesem Kurs lernst du das neue Design- und Prototypingtool anhand eines konkreten Screendesigns kennen. Mögliche Workflows inklusive Testing und Weitergabe der Designelemente werden beleuchtet. Vom gescribbelten Entwurf auf Papier bis zum digitalen Designentwurf mit klickbaren Interaktionen – die ganze Entwicklung in nur 90 Minuten.* *(Hands-on-Workshop).*
16.30 – 17.00	**Pause**			
Block C 17.00 – 18.30	**C1** Rebekka Ludwig **Die digitalen Werkzeuge effektiv nutzen** *Anhand eines Designbeispiels siehst du einen Kreativworkflow, der iPhone, iPad und den Mac mit einbezieht. Du siehst, wie man von überall aus kreativ sein kann, wie man die Adobe-Apps für iPhone und iPad effektiv mit den Desktop-Apps kombiniert und wie man damit den digitalen Workflow optimiert.*	**C2** Hanspeter Ottiger **Affinity Designer** *Hier erlebst du den Einstieg in Affinity Designer. Die Kombination von Vektordesign und Rasterwerkzeugen ermöglicht es, alle Projekte und Ideen direkt in einem Programm umzusetzen. Anhand eines Beispiels wird die Vielfältigkeit von Affinity Designer aufgezeigt. Dadurch kannst du selber beurteilen, ob Affinity Designer eine echte Alternative zu Adobe Illustrator ist.*	**C3** Dieter Wassmer **Farbmanagement mit der Adobe CC** *Wenn du zu den Anwendern gehörst, die ab und zu leichte Unsicherheiten im Umgang mit Farbmanagement haben, musst du diesen Workshop besuchen! Du erfährst in spassiger Form die wichtigsten Tipps & Tricks in nachvollziebaren Praxisschritten für konsistente Farben in den Adobe CC-Programmen.*	**C4** Rudi Warttmann **So geht Magalog heute: Single Source Publishing** *In diesem Workshop erlebst du, wie aus mehreren Datenquellen ein Print-Layout befüllt und aktualisiert wird. Du selbst befüllst dabei an bereitstehenden Rechnern oder auf deinem eigenen Notebook anhand bereitgestellter Daten verschiedene InDesign-Dokumente. Die Verbindung stellt dabei das InDesign-Plug-in «EasyCatalog» von 65bit her.* *(Hands-on-Workshop mit eigenem Notebook).*

Trend-Konferenz zur Zukunft des Publishing

9.00 – 9.15 **Check-in**

9.15 – 9.30 **Begrüssung & Administratives**

9.30 – 10.20 **Künstliche Intelligenz: Der Re-Humanisierungs-Trend** Roger Spindler

Was wir im Moment auch im Publishing erleben, ist kein Rennen gegen die neuen Tools. Das würden wir verlieren. Es ist ein Rennen mit einer neuen Form von Arbeit. Unser Erfolg in der Zukunft hängt davon ab, wie erfolgreich wir diese Technologien einsetzen wollen und können. Die künstliche Intelligenz macht neue Wege frei, sie öffnet die Komplexität unserer Berufe nach oben, sie führt zum Re-Arrangement von Wertschöpfung und lässt unsere Arbeitswelt im Fluss bleiben, indem sie neue Produktivitäten in den Raum der Prozesse stellt.

10.20 – 11.10 **Automatisierung ganz automatisch?** Gregor Fellenz

Wenn in allen Lebensbereichen über künstliche Intelligenz gesprochen wird, lohnt es sich, genau nachzufragen: Was wird davon schon heute im Publishing benutzt und welche Bereiche können in Zukunft durch intelligente Systeme erledigt werden? Aus der Praxis werden konkrete DTP Anforderungen diskutiert, die heute noch nicht, aber mit KI-Technologien lösbar wären.

11.10 – 11.30 **Pause Vormittag**

11.30 – 12.10 **Die intelligente Cloud: Was geht, was kommt?** Andy Sattlegger

Wie sieht heute der Alltag in den Marketing- und Verlagsstuben aus? Andy Sattlegger zeigt aufgrund seiner Erfahrung als System Engineer beim Systemintegrator A&F, was bereits in der Praxis gemacht wird, welchen Standard wir vorfinden und welche Möglichkeiten es heute schon gibt.

12.10 – 12.50 **Podiumsgespräch**

Die Thesen der Referenten auf dem Prüfstand.

12 50 – 14.00 **Mittagspause**

14.00 – 14.40 **Gelebte digitale Transformation in der Musikbranche: «Züri West»** Nicole Balsiger Gerber

Totale Disruption in der Musikbranche: Rückläufige CD-Verkäufe und auf der anderen Seite Hochkonjunktur der Streaming-Dienste. Fan-Aktivierung und -Engagement über Social Media, Videoaufnahmen der Fans während Konzerten. Wie gehen Bands damit um? Insbesondere jene, die schon lange im Business sind? Nicole Balsiger zeigt «Züri West» als spannendes Fallbeispiel.

14.40 – 15.20 **Crossmediale Farbkommunikation: Reine Glückssache?** Peter Jäger

Wer die crossmediale Farbkommunikation souverän beherrschen will, sollte sich schleunigst von althergebrachten und proprietären Farbsystemen verabschieden. Die Initiative freieFarbe verfolgt einen neuen Denkansatz und befreit von alten Fesseln. Praxisbeispiele zeigen, wie einfach und effizient das konsistente Handhaben von CI-Farben sein kann.

15.20 – 15.40 **Pause Nachmittag**

15.40 – 16.20 **Vergiss Mobile First! Content First macht den Unterschied** Haeme Ulrich

Publishing ist ganz einfach. Du musst nur den richtigen Inhalt zum richtigen Zeitpunkt im richtigen Kanal an die richtige Person ausliefern. Klar, aber wie geht das in der Praxis? Welche Datenformate und Systeme können da überhaupt noch mithalten? Ein Praxisbericht aus dem Verlagsumfeld: Digitale Transformation gelebt und rentabel angewendet.

16.20 – 17.00 **Innovationskultur ist nicht lustig!** Daniel Zurbrügg

Beim Wort Innovationskultur denken viele an Büromöbel in organischen Formen, bunte Post-it und hyperaktive Moderatoren. Innovationskultur ist kein Freizeitpark, sondern in erster Linie ein Kampf ums Überleben. Im Referat erfährst du, um was es dabei wirklich geht und wie du eine Innovationskultur in sechs Schritten zum Blühen bringst.

Trend-Konferenz zur Zukunft des Publishing

9.00 – 9.15	**Check-in**
9.15 – 9.30	**Begrüssung & Administratives**
9.30 – 10.20	**Siri, machst Du in Zukunft das Layout?** Georg Obermayr *Was ist Hype und was ist Substanz, wenn es um «künstliche Intelligenz» geht? Und was hat das überhaupt mit Publishing zu tun? Kommt bald der Gestaltungskonzept-Erstellungs-und-Umsetzungsroboter oder ist alles nur heisse Luft? Zeit für eine Erdung des Themas und für einen frischen Blick auf die Grundlagen der Kommunikationsgestaltung.*
10.20 – 11.10	**Wie Medienunternehmen KI und Machine Learning nutzen können** Martin Werren *Der Trend sinkender Werbeerlöse im Printgeschäft lässt sich nicht mehr aufhalten. Medienunternehmen müssen ihr Geschäftsmodell anpassen, um neue Erlösquellen zu erschliessen. Aber wie? Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz und Machine Learning kann Medienunternehmen helfen, ihre Produkte zu optimieren und neue Leser zu gewinnen. Martin Werren zeigt einige Anwendungsbeispiele.*
11.10 – 11.30	**Pause Vormittag**
11.30 – 12.10	**Jetzt erst recht: «Schatz, stell die Gummistiefel ins Schaufenster. Es regnet.»** Dieter Herzmann *Mit diesem Leitmotiv wurde 2016 an den swiss publishing days ein neuer Ansatz für das Web der Emotionen vorgestellt. Das ungewöhnliche Leitmotiv und Ares4 als Technik und Methode für das Abbilden agiler Geschäfts- und Marketingtaktiken liessen viele KMU nicht mehr los. Dass das Ganze keine Luftblase ist, sondern für viele KMU der Start für ein Umdenken auf dem Weg in die Digitalität, zeigen höchst interessante Praxisprojekte. Inspiration pur!*
12.10 – 12.50	**Podiumsgespräch** *Die Thesen der Referenten auf dem Prüfstand.*
12 50 – 14.00	**Mittagspause**
14.00 – 14.40	**«Einfach losgehen» oder agiles Publishing am praktischen Beispiel** Heike Burch *Die Idee war schneller als die Umsetzung: Eine Wanderung über die Alpen und live darüber berichten: Alles mobil, ohne Laptop, also Website mobil bespielen, den Podcast mobil aufnehmen. Dabei eine Menge Automatismen im Hintergrund laufen lassen: Intro & Outro, Rauschreduzierung, Feed-Generierung und iTunes-Anbindung und nicht zuletzt die Community per Social Media mitnehmen.* *Alles nach dem Motto: Einfach machen und beim Machen lernen und optimieren.*
14.40 – 15.20	**Bildgestaltung: Keeping an open mind** Chantal Meng *Wie viel Gestaltung braucht gute Gestaltung? Ist weniger wirklich immer mehr? Die Aufgabe einer guten Darstellung ist anspruchsvoll: Manchmal muss Gestaltung vor allem schön sein, manchmal informativ, manchmal einfach praktisch, schnell oder gar billig (oft alles in einem). Der Anspruch an herausragende Bildgestaltung ist komplex. Umso wichtiger ist es, offen zu sein, spielerisch zu denken und sich nicht verunsichern zu lassen.*
15.20 – 15.40	**Pause Nachmittag**
15.40 – 16.20	**Multimediales Erzählen – Möglichkeiten und Grenzen** Franz Ermel *Egal, ob Journalismus, PR, Marketing oder Werbung – digitales Storytelling ist das Schlagwort der Stunde in der gesamten Kommunikationsbranche. Welche Möglichkeiten bietet das Erzählen mit multimedialen Mitteln – und wo liegen seine Grenzen? Ein Überblick und ein Einblick in aktuelle Trends.*
16.20 – 17.00	**Zukunft mit Print!** Urs Kälin *Print muss sich im Zeitalter der digitalen Transformation neu definieren. Im «Druckgewerbe» ist Industrie 4.0 ein grosses Thema. Ist ein Workflow 4.0 die Lösung oder braucht es im digitalen Umfeld noch mehr? Eine Standortbestimmung, was Print in Zukunft leisten soll und welche Herausforderungen anstehen.*

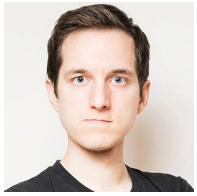
MODERATOREN & REFERENTEN

Nicole Balsiger Gerber *ist Dozentin an der ZHAW und Social-Media-Strategin bei KARGO Kommunikation. In ihrer bald 20-jährigen Online-Marketing-Karriere war sie für diverse Grosskunden tätig. Hauptsächlich berät sie Nichtregierungsorganisationen. An der ZHAW doziert sie im Bereich Social Media/Online-Marketing und bloggt unter nicolissa.ch über nachhaltiges Design.*

Peter Jäger *ist seit 15 Jahren Mitinhaber der Firma pre2media GmbH. Er wirkt als Ausbildner, Berater und Dozent im Bereich der digitalen Bildbearbeitung und Farbmanagement und ist PDF-Experte. Zudem ist er Redaktor der Video-Lernplattform für Publisher com2publish.ch.*

Heike Burch *ist von Herzen Grafikerin und Softwaretrainerin. Sie gestaltet Editorial Designs, erstellt Periodika und gibt Templates den technisch perfekten Schliff. Sie unterrichtet und berät die Publishingbranche. Ihr Wissen gibt sie zudem in zahlreichen Fachvorträgen und bei den InDesign-User-Groups preis.*

Urs Kälin *ist Geschäftsleitungsmitglied Sales & Marketing bei Graphax, dem Generalimporteur von Konica Minolta. Er ist im Aufbau des professionellen Produktionsdrucks von Konica Minolta in der Schweiz massgeblich beteiligt und verfügt über hohe Branchenkompetenzen. Urs Kälin übernimmt bis auf weiteres die Hauptverantwortung für das Professional Printing der Graphax AG.*



Martin Dörsch *ist Softwaretrainer, Fotograf und Mediendesigner aus Linz, Österreich. Er arbeitet mit Firmen wie Adobe, Eizo und Wacom zusammen. Des Weiteren ist er Exklusivtrainer für video2brain. Aus seiner täglichen Praxis als Trainer nimmt er viel Erfahrung in seine Workshops mit.*

Beat Kipfer *ist Ausbildner mit eidg. Fachausweis am PubliCollege. Er gibt Kurse, Firmenschulungen und Support zum Thema Publishing und Prepress. Daneben wirkt er als Fachlehrer und Kursleiter an den Schulen für Gestaltung in Aarau, Bern und Zürich.*

Franz Ermel *ist Mitgründer des Newsportals watson, dem er als Mitglied der Chefredaktion und der Geschäftsleitung angehört. Zuvor war er als stv. Chefredaktor bei 20 Minuten Online tätig. Er ist indes kein digital Native und hat selbst jahrelang bei Printtiteln (u.a. SonntagsZeitung, Cash) gearbeitet.*

Chantal Meng *ist Art Director, Künstlerin und Doktorandin an der Goldsmiths, University of London. Sie ist unter anderem Mitgründerin des Ateliers Pol und Offspace Grand Palais. Ihr Interesse gilt zeitgenössischer Ästhetik sowie der Beziehung von Mensch und Raum. Darin untersucht sie Grenzen in Bezug auf die visuelle Wahrnehmung.*

Gregor Fellenz *entwickelt InDesign-Workflows bei publishingX. Sein Schwerpunkt ist die Automatisierung von Layoutprozessen mit Skripten und XML. Er ist Autor des Buchs «InDesign automatisieren», erschienen beim dpunkt Verlag. Nach der Arbeit verbringt er am liebsten Zeit mit seiner Partnerin und den Kindern. Wenn dann noch Zeit bleibt, züchtet er Tomaten.*

Rebekka Ludwig, *in Nürnberg ansässig, trifft man, wenn es um produktives und kreatives Arbeiten mit Mac und iPad geht. Sie hat Kommunikationsdesign studiert, arbeitet seitdem als freie Grafikdesignerin und als Trainerin. Als zertifizierte Apple-Trainerin begleitet sie Unternehmen und Einzelpersonen v.a. im Foto- und Designworkflow.*

Dieter Herzmann *ist Partner bei der Topix AG. Seit 1989 ist Topix eines der führenden Unternehmen in der Schweiz, welches hochwertige IT-Lösungen für die Medienproduktion anbietet. Heute beschäftigt er sich unter anderem mit neuen Konzepten und Technologien für selbstorganisierende Digitalpräsenzen und Steuerung über Kontexte und Relevanzen.*

Georg Obermayr *ist Co-Autor des Buches «Agiles Publishing», in dem er beschreibt, wie mit agiler Medienproduktion die User Experience und das Storytelling ins Zentrum rücken. Er ist als Leiter Crossmedia-Produktion in einer Werbeagentur tätig, publiziert in verschiedenen Fachmedien und arbeitet bei PDFX-ready an Industriestandards mit.*

MODERATOREN & REFERENTEN

Hanspeter Ottiger *ist Kursleiter mit eidg. Fachausweis Ausbildner an der Migros Klubschule. Seit 28 Jahren unterrichtet er Kurse in den Adobe-Programmen Photoshop, Illustrator und InDesign. Weiter erteilt er privat Unterricht in diversen Grafikprogrammen für Einzelpersonen oder kleine Gruppen, der spezifisch auf die Wünsche der Teilnehmer abgestimmt ist.*

Andy Sattlegger *hat sich während den letzten 12 Jahren auf Publikationslösungen spezialisiert, welche die stetig wachsenden Anforderungen am Markt an Unternehmensprozesse sowie an Kommunikation abdecken und auch optimieren können. Der ständige Wandel der IT motiviert ihn selber immer wieder, neue Entwicklungen von Lösungen zu erkunden.*

Christoph Schäfer *ist Historiker, Germanist und wissenschaftlicher Leiter der historischen Sammlungen und des Archivs des Landwirtschaftlichen Museums Wetzlar (Hessen/Deutschland). Er gehört seit 2006 dem Entwicklerteam der freien DTP-Software Scribus an und ist Co-Autor der offiziellen Scribus-Dokumentation.*

Roger Spindler *ist Experte für Bildung und Veränderungen in der Medienwelt. Als Studienleiter an der Schule für Gestaltung Bern und Biel und als freier Referent arbeitet er mit Entscheidungsträgern in den klassischen und neuen Medien zusammen. Mit Studierenden und Fachspezialisten entwickelt er neue Strategien für die Medienindustrie.*

Joely Tafanalo *ist dipl. Gestalter HF in Kommunikationsdesign, Interactiondesign und Geschäftsführer bei Toughmedia. Als erfahrener Trainer vermittelt er in Firmen und Schulen zu Themen rund um Creative Cloud und crossmediale Produktion. Für Adobe Systems ist er seit 2009 schweizweit als Solution Consultant (Digital Media) im Einsatz.*

René Theiler *ist Bildungsverantwortlicher und Projektleiter Technik beim publishingNETWORK-Fachverband für Medienproduktion sowie Vorstandsmitglied der Ugra St. Gallen und des Vereins PDFX-ready. Publishing ist seine Leidenschaft und zugleich seine grosse Herausforderung.*

Ralf Turtschi *ist Inhaber der «Agenturtschi» für visuelle Kommunikation in Thalwil. Er ist als Typograf, Grafikdesigner, Fotograf, Buchautor und Dozent unterwegs. Der Kommunikationsfachmann schreibt seit Jahren in verschiedenen Magazinen über Themen wie Schriften, Typografie, Corporate Design und Bildkompetenz.*

Haeme Ulrich *ist Trainer, Speaker und Consultant bei WeLoveYou. Er bezeichnet sich als Publishing Geek. Seit bald 20 Jahren begleitet er als Trainer und Berater Agenturen, Verlage, Marketing-Abteilungen und Publishing-Software-Hersteller. Auch Firmen wie Adobe greifen gerne auf seine Marktkenntnisse zurück.*

Rudi Warttmann, *Schriftsetzer und M.Sc. in Technischer Kommunikation, hat sich seit vielen Jahren auf automatisiertes Publishing spezialisiert. Seit über 25 Jahren berät, unterstützt und schult er Unternehmen jeder Art und Größe in Europa. Seine Firma topset ist ein deutschsprachiger Stützpunkt für das Plug-in EasyCatalog.*

Dieter Wassmer *ist gelernter Repro- und Lithograf und Mitinhaber der Pan Publishing AG. Er hat jahrzehntelange Erfahrung in Beratung, Ausbildung und Support im klassischen Prepress-Bereich und bietet Know-how und Produkte in den Bereichen Farbmanagement, Layout, Bildbearbeitung, Farbdruck und Proof, Ausbildung, Projektbegleitung für digitales Publishing.*

Martin Werren *unterstützt seit vielen Jahren Redaktionen bei der Modernisierung ihrer Workflows und Prozesse. Er ist Leiter des Teams Projects & Governance im Bereich Technology & Data der Ringier AG. Daneben unterrichtet er als Dozent in den Studiengängen der TSM und IAD in Bern.*

Daniel Zurbrügg *wurde vor 10 Jahren in San Francisco vom Thema Innovationsmanagement förmlich angesprungen und seither lässt es ihn nicht mehr los. Er war in verschiedensten Funktionen rund um das Thema als Pionier und Initiant aktiv. Heute arbeitet er als selbständiger Berater für Betriebe in allen Grössen und doziert an diversen Schulen.*

ORGANISATION, KONTAKT, PREISE & WEGBESCHREIBUNG

swiss publishing days

Veranstaltungsort
Die Konferenz findet an der Schule für Gestaltung Bern statt. Diese ist zu Fuss nur zehn Minuten vom Hauptbahnhof Bern entfernt. Wir empfehlen daher die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr.

Zu Fuss ab HB Bern
Vom Bahnhof Bern in Richtung Bollwerk, danach an der Schützenmatte vorbei und die Lorrainebrücke überqueren. Am Ende der Lorrainebrücke rechts abbiegen.

Öffentlicher Verkehr
Über Hauptbahnhof und von dort zu Fuss oder Bus Nr. 20 von Hauptbahnhof Bern bis zur Haltestelle Gewerbeschule gleich neben der Schule für Gestaltung.

Anfahrt / Parkplätze
An der Schule für Gestaltung gibt es keine freien Parkplätze. Das Parkhaus beim Kursaal ist jedoch zu Fuss nur zwei Minuten entfernt.

Adresse
Schule für Gestaltung Bern
Schänzlihalde 31
3013 Bern

www.swiss-publishing-days.ch

Organisation
Die swiss publishing days werden von der Digipress GmbH (dem Verlag der Zeitschrift Publisher) in Kooperation mit der Schule für Gestaltung Bern und Biel organisiert.

PUBLISHER B:B

Schule für Gestaltung Bern und Biel

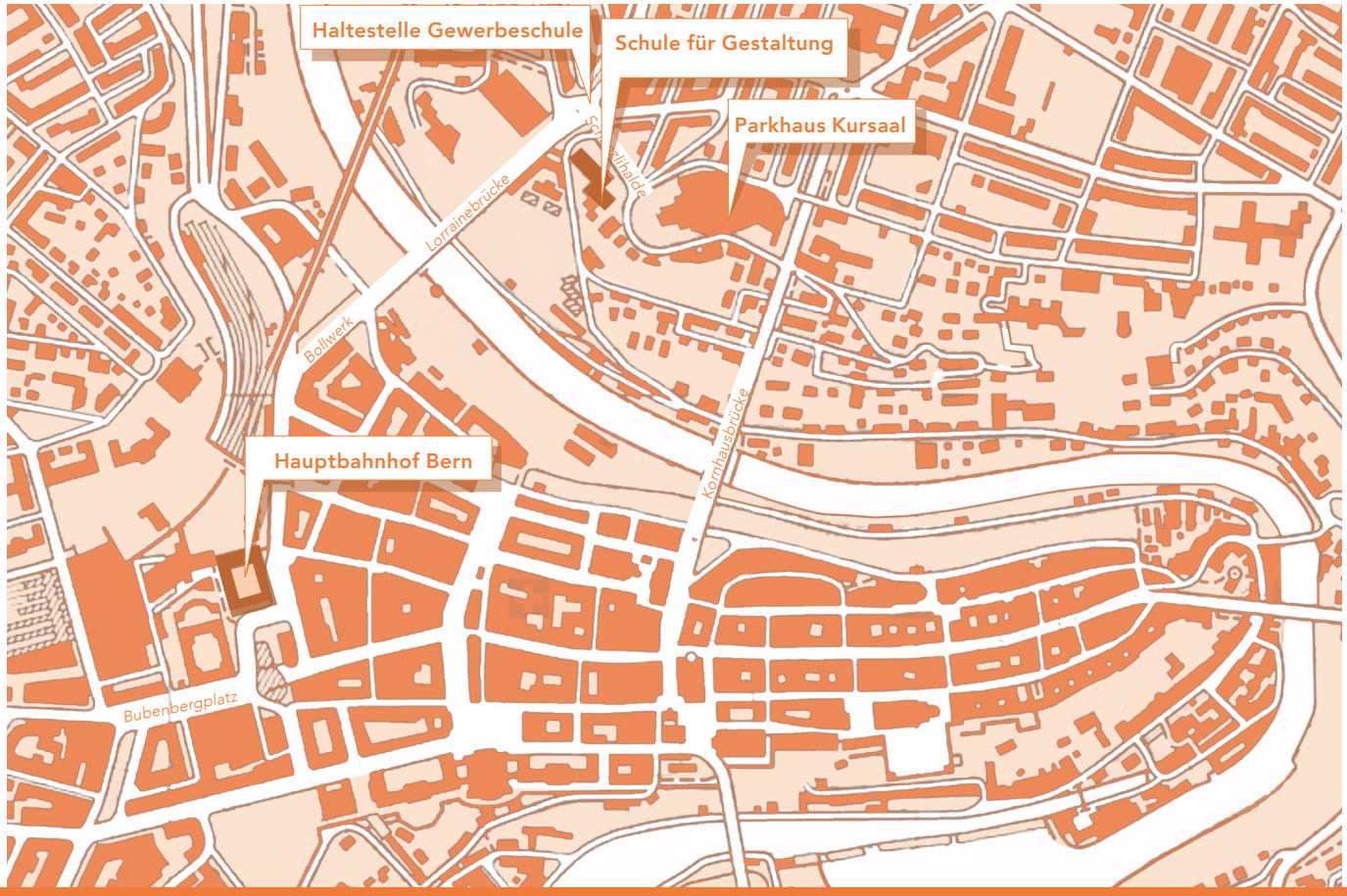
www.sfgb-b.ch

Kontakt
Zeitschrift Publisher
Digipress GmbH
Schulgasse 5
8400 Winterthur, Schweiz
Telefon +41 (0)52 269 18 30
sekretariat@publisher.ch

Preise Konferenzpässe/Workshops

1 Tag	*CHF 290.–*
2 Tage	*CHF 522.–*
pro Pre-Conference-Workshop	*CHF 90.–*

Rabatte für Lehrlinge, Abonnenten Publisher etc. siehe Website.



Broschüre produziert mit Digispeed Inkjet-Digitaldruck durch Edubook.